



Werkstattplan Dortmund

Stadt Dortmund
Fachdienst für Senioren
Kleppingstraße 26
44135 Dortmund
Tel. 0231 50-22505
Fax: 0231 50 26016
rpohlmann@stadtdo.de

Stadt Dortmund
Sozialamt



Gefördert von:



Projektpartner:





Vorbemerkung zum Werkstattplan Dortmund

Ratsauftrag

Aufgrund des demografischen Wandels nimmt der Anteil älterer Menschen weiter zu. Mehr ältere Menschen mit einer hohen Lebenserwartung bedeutet für die kommunale Sozialplanung eine Neubewertung und Neuausrichtung der bisherigen Angebots- und Versorgungsbedarfe. Am 10.11.2015 hat der Rat die Verwaltung daher beauftragt, ein quartiersbezogenes **Konzept für eine Demografiestrategie mit dem Schwerpunkt „Alter“** zu erarbeiten. Ziel ist es, Leitlinien für altersfreundliche Quartiersentwicklungen zu beschreiben und Vorschläge zur Umsetzung konkreter Maßnahmen zu benennen.

Ressortübergreifende Lenkungsgruppe

Die Erarbeitung dieses Konzeptes erfordert eine Ausweitung der bisherigen Fachplanung für Seniorenarbeit und Altenpflege. Gesundheits-, Wohnungs- und Raumplanung sowie Stadtentwicklung sind durch eine systematische Zusammenarbeit der sachberührten Verwaltungsbereiche einzubeziehen. In Federführung des Sozialamtes wurde 2016 dazu eine verwaltungsinterne Lenkungsgruppe unter Beteiligung der sachberührten Fachbereiche eingerichtet. Neben der bisherigen Senioren- und Pflegeplanung sollen auch Fachplanungen für die Handlungsfelder Gesundheit, Wohnen, Mobilität und Nahversorgung einbezogen werden. Beteiligt werden zudem die politischen Fachbeiräte (u.a. Seniorenbeirat) und die Wohlfahrtsverbände.

Quartiersprofile

Da es in Dortmund in diesem Sinne weit über 200 Wohnquartiere gibt, wurde in der Lenkungsgruppe entschieden, exemplarisch insgesamt vier Stadtteile als „Referenz“ für die Gesamtstadt zur genaueren Untersuchung auszuwählen. (Menglinghausen, Marten, Jungferntal und Derne). Diese Stadtquartiere wurden nach Siedlungstypen und den historischen „Bau- und Siedlungsepochen“ in Dortmund der letzten 160 Jahre ausgewählt, um die in diesen Zeiträumen unterschiedlich entstandenen Wohn- und Sozialraumstrukturen zu berücksichtigen. Die ausgewählten Stadtteile finden sich strukturell in zahlreichen Stadtteilen Dortmunds wieder, so dass die aus den exemplarischen Quartiersprofilen gewonnenen Erkenntnisse bei der Konzepterarbeitung für die Gesamtstadt in Form von Handlungsempfehlungen und Maßnahmevorschläge transferiert werden können. Für die Quartiersprofile sollen soziodemografische Daten der Dortmunder Statistik und grundlegende Strukturdaten der Quartiere zu den Handlungsfeldern „Wohnen und Wohnumfeld - Nahmobilität und Nachversorgung - Gesundheit und Pflege - Soziales Leben“ ausgewertet und visualisiert werden, die das selbstständige und selbstbestimmte Leben im Alter maßgeblich bestimmen. Die Quartiersprofile sind demnach als Bestandsaufnahme zu den relevanten Handlungsfeldern eine Grundlage für Vorschläge und Maßnahmen, die in der anschließenden Konzepterarbeitung dem Rat zur Beratung und Entscheidung vorgestellt werden. Zudem dienen die Analysen dem weiteren Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie den örtlichen Organisationen, Einrichtungen und der Bezirksvertretungen.



Projekt Demografiewerkstatt Kommunen (DWK) des BMFSFJ

Einen besonderen Schwerpunkt im Zuge der Konzeptentwicklung soll die Stärkung des sozialen Für- und Miteinanders in den Wohnquartieren erhalten und dabei die wachsende Bevölkerungsgruppe älterer Menschen einzubeziehen. Neue Aktivitäten sollen angestoßen werden, um die (informellen) nachbarschaftlichen Beziehungen zu stärken. In diesem Kontext wird die Stadt Dortmund im Rahmen der Beteiligung am **Projekt „Demografiewerkstatt Kommunen (DWK)“** in insgesamt drei exemplarisch ausgewählten Stadtteilen sogenannte Bürgerwerkstätten durchführen, um Ideen und Vorschläge zu diskutieren und anschließend mit den Bürgern an der Umsetzung gemeinsam zu arbeiten.

Projekttablauf (2016 bis 2019/20)

2016

- Bildung einer ressortübergreifenden Lenkungsgruppe und Festlegung der Arbeitspakete
- Auftaktveranstaltung
- Durchführung von Expertenworkshops zu den Handlungsfeldern

2017

- Durchführung von drei Bürgerwerkstätten
- Erarbeitung von vier Quartiersprofilen
- Vorlage eines 1. Sachstandsberichtes für den Verwaltungsvorstand, Fachausschüsse und Rat

2018

- Fortsetzung der Bürgerwerkstätten in drei Stadtteilen (Erarbeitung und Durchführung von konkreten Aktivitäten)
- Vorlage der vier Quartiersprofile für den Verwaltungsvorstand, Fachausschüsse und Rat
- Workshops zu den Quartiersprofilen in den Fachressorts
- Dialog mit Bezirksbürgermeistern und Fraktionen in vier Bezirksvertretungen
- Dialog in vier Sitzungen der runden Tische für Seniorenarbeit in den Bezirken
- Erarbeitung von Teilberichten kommunales Konzept „Altersgerechte Stadt“

2019/2020

- Vorlage Konzept Altersgerechte Stadt
- Abschlussveranstaltung
- Fortsetzung der Bürgerwerkstätten in drei Stadtteilen (Erarbeitung und Durchführung von konkreten Aktivitäten)



Gesamtüberblick : Konzepterarbeitung „Altersgerechte Stadt“ und Bürgerwerkstätten im Rahmen des Projektes DWK (2016-2019/20)

Handlungsfelder (HF)	Beschreibung des HF/Ziele im Handlungsfeld	Werkzeuge	Ansprechperson des HF	Umsetzungsort	Beteiligte	2016	2017	2018	2019/2020
Bildung und Geschäftsführung einer ressortübergreifenden Lenkungsgruppe	<p>Verständigung auf Erarbeitung einer gesamtstädtischen Strategie und Konzepterarbeitung</p> <p>Festlegung und Fortschreibung der Arbeitspakete</p> <p>Auswahl von Stadtteilen (statistische Unterbezirke), um dort exemplarisch die Lebensbedingungen aus dem Blickwinkel älterer Menschen fachlich zu beleuchten und Erarbeitung von Quartiersanalysen der ausgewählten Stadtteile mit dem Schwerpunkt Alter unter Berücksichtigung der in den Fachbereichen und Organisationen vorhandenen Fachplanungen, Expertisen, Projekte, Projekt „nordwärts“ oder andere Stadtentwicklungsprojekte</p>	regelmäßige Sitzungen mit Tagesordnung und Protokollführung	FD für Senioren Reinhard Pohlmann, Simone Becker	Stadt Dortmund	Fachdienst für Senioren Planungsamt Gesundheitsamt Wohnungsamt Statistikamt Tiefbauamt Wohlfahrtsverbände Seniorenbeirat Integrationsrat Behindertenbeirat Uni-Dortmund	x	x	x	x
Auftaktveranstaltung	<p>Vorstellung und Erläuterung des Ratsauftrages und weiteres Vorgehen</p> <p>Fachdiskussion</p>	<p>Expertenvortrag</p> <p>Diskussionsforen mit Vorsitzenden der Fachausschüsse (Wohnen, Soziales, Stadtplanung, Gesundheit) und der zuständigen Beigeordneten</p>	FD für Senioren	Stadt Dortmund	Wissenschaftliche Referenten Lenkungsgruppe Ratsmitglieder Verbände Seniorenbüros	x			



Handlungsfelder (HF)	Beschreibung des HF/Ziele im Handlungsfeld	Werkzeuge	Ansprechperson des HF	Umsetzungsort	Beteiligte	2016	2017	2018	2019/2020
3 Expertenworkshops	<p>Wissenschaftlicher Input Sammlung von Fachexpertise</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wohnen und öffentlicher Raum - Gesundheit und Pflege - Soziale Teilhabe 	<p>Fachvorträge Thementische Format World Café Dokumentation der gesammelten Ergebnisse</p>	FD für Senioren	Stadt Dortmund	<p>Fachdienst für Senioren Lenkungsgruppe (v.a. Sprecher der Wohlfahrtsverbände) - Seniorenbüros Fachplaner aus den Fachämtern Seniorenbeirat Ratsfraktionen Bezirksbürgermeister</p>	x			
Ratsvorlage Sachstandsbericht	Information des Verwaltungsvorstandes, der Fachausschüsse, Bezirksvertretungen und Rat für den bisherigen Verlauf der Konzeptentwicklung	Berichtslegung in Abstimmung mit Fachressorts und Lenkungsgruppe	FD für Senioren	Stadt Dortmund	<p>Sitzungen Verwaltungsvorstand, Fachausschüsse, Fachbeiräte, Rat</p>		x		
Quartiersprofile	<p>Analyse von vier exemplarisch ausgewählten Stadtteilen mit dem Fokus Alter im Quartier Erkenntnisse aus Sicht Leben im Alter im Quartier sammeln Grundlage für: Bürgerwerkstatt Workshops in Fachressorts Anfertigung der Teilberichte der Fachressorts</p>	<p>Beschreibung des Stadtteils, Sammlung von Daten und Fakten, Geodaten, Abbildungen Bestandsanalyse Themenfelder: Soziodemografische Daten Wohnen und Wohnumfeld Mobilität Nahversorgung Gesundheit und Pflege Soziales Leben Erste Erkenntnisse aus Sicht Leben im Alter abbilden</p>	FD für Senioren	<p>Stadt Dortmund Do-Menglinghausen Do- Derne Do-Jungferntal</p>	<p>Fachdienst für Senioren Lenkungsgruppe Fachplaner aus den Fachämtern Seniorenbüros Seniorenbeirat Bezirksbürgermeister, Fraktionen in den Bezirken</p>		x	x	



Handlungsfelder (HF)	Beschreibung des HF/Ziele im Handlungsfeld	Werkzeuge	Ansprechperson des HF	Umsetzungsort	Beteiligte	2016	2017	2018	2019/2020
Quartiersprofile	<p>Abstimmung der Entwürfe mit Fachressorts und Lenkungsgruppe</p> <p>Ziel:</p> <p>Bewertung der Entwürfe</p> <p>Ergänzungen, Empfehlungen</p> <p>politische Beteiligung</p>	<p>Berichtsentwürfe</p> <p>vier Workshops mit Mitarbeitern der Fachressorts</p> <p>vier Dialoggespräche mit: Bezirksbürgermeistern und Fraktionen der Bezirke</p> <p>örtliche runde Tische für Senioren</p> <p>Ergebnissicherung, Moderation</p> <p>Pressearbeit</p>	FD für Senioren	Stadt Dortmund	<p>Fachplaner in Stadtämtern</p> <p>Bezirksbürgermeister</p> <p>lokale Politiker</p> <p>Bürgerinnen und Bürger</p> <p>lokale Akteure</p> <p>Lenkungsgruppe</p> <p>Seniorenbüro</p> <p>Seniorenbeirat</p> <p>Wohlfahrtsverbände</p>			x	
<p>Bürgerwerkstatt</p> <p>Do-Menglinghausen</p> <p>Do- Derne</p> <p>Do-Jungferntal</p>	<p>Aktive Beteiligung der Bürger und Experten zur Belebung des bürgerschaftlichen Engagements</p> <p>konkrete Umsetzung von verabredeten Maßnahmen</p>	<p>Bürgerbeteiligung in ausgewählten Stadtteilen im Format Bürgerwerkstatt</p> <p>Einladung zu Folgetreffen vor Ort mit den interessierten Bürgern und lokalen Akteuren</p> <p>Protokollführung</p> <p>Prüfung von Vereinsbildung (Förderverein)</p> <p>Kooperation mit örtlichen Organisationen</p> <p>Netzwerkarbeit</p> <p>Akquise von Fördermöglichkeiten</p> <p>Pressearbeit</p>	FD für Senioren Stiftung Mitarbeit Bonn (für Menglinghausen und Derne)	<p>Do-Menglinghausen</p> <p>Do- Derne</p> <p>Do-Jungferntal</p>	<p>Bezirksbürgermeister</p> <p>Bürgerinnen und Bürger</p> <p>lokale Akteure</p> <p>Lenkungsgruppe</p> <p>Seniorenbüro</p> <p>Seniorenbeirat</p> <p>Wohlfahrtsverbände</p> <p>lokale Politiker</p> <p>Bürgerinnen und Bürger</p> <p>lokale Akteure</p> <p>Moderation durch Sozialarbeiterin FD für Senioren</p>		x	x	x



Handlungsfelder (HF)	Beschreibung des HF/Ziele im Handlungsfeld	Werkzeuge	Ansprechperson des HF	Umsetzungsort	Beteiligte	2016	2017	2018	2019/2020
Befragung Ältere Menschen ab 80plus in Do-Marten	Lebenslage älterer Menschen ab 80plus in Do-Marten durch zugehende Befragung in örtlichen Begegnungsstätten erfassen Ziel: Erkenntnisse, die bei der Erarbeitung des Gesamtkonzeptes Altersgerechte Stadt für diese besondere Altersgruppe bedeutsam sind (da keine Beteiligung bei den Bürgerwerkstätten)	Erarbeitung eines standardisierten Fragebogens in Zusammenarbeit mit Statistikamt Zugehende Befragung mit Mitarbeitern des FD für Senioren und Studenten Uni Dortmund in Begegnungsstätten für Senioren im Stadtteil Marten	FD für Senioren	Do.Marten	FD für Senioren Uni Dortmund Einrichtungsleitungen Seniorenbegegnungsstätte			x	
Erarbeitung Teilberichte für Gesamtkonzept Altersgerechte Stadt	Zusammenstellung der Ziele, Strategien und Maßnahmen in den Fachplanungen	Berichtsentwürfe Redaktionelle Abstimmung mit den Fachplanungen Abstimmung mit der Lenkungsgruppe	FD für Senioren	Stadt Dortmund	FD für Senioren Fachressorts der Stadt Dortmund			x	
Vorlage Konzept Altersgerechte Stadt	Gesamtdarstellung der Ziele, Strategien und Maßnahmen und Umsetzungsvorschläge	Gesamtstädtische Ratsvorlage	FD für Senioren	Stadt Dortmund	FD für Senioren Fachressorts der Stadt Dortmund Verwaltungsvorstand, Fachausschüsse, Bezirksvertretungen, Fachbeiräte, Rat				x



Baustein 1: Erarbeitung Konzept Altersgerechte Stadt und ressortübergreifende Zusammenarbeit (Lenkungsgruppe)

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs	Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort	Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung								Budget	Externe Beratung
Lenkungsgruppe	Kommunalverwaltung, Wohlfahrtsverbände, Wissenschaft, Beiräte	Herr Pohlmann Frau Becker	Stadt Referenzquartiere	Verschiedene Verwaltungsämter, Vertreter der Wohlfahrtsverbände, Behindertenpolitisches Netzwerk, Integrationsrat, Seniorenbeirat, Inklusionsbeauftragte, TU Dortmund (Gerontologie)									
Einzelmaßnahmen Jahr: 2016	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Konstituierende Sitzung		x											
Einrichtung einer Geschäftsstelle	x	x											
2. Sitzung: Festlegung Handlungsfelder			x										
Kick off Veranstaltung DWK			x										
Auftaktveranstaltung Demografiestrategie: Vorstellung Ratsauftrag				x									
3. Sitzung: Festlegung Referenzquartiere und Planung Experten Workshops				x									
Einbindung Runder Tisch der Seniorenbüros (dauerhaft) auf Bezirks-/Quartiersebene					x	x	x	x	x	x	x	x	
3 Workshops (Wohnen, Pflege, Teilhabe) mit 50-80 in diesen Bereichen tätigen Akteuren								x					



Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs		Ansprechperson des Werkzeugs	Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort		Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung					Budget		Externe Beratung	
4. Sitzung: Einbindung des DWK-Projektes in die städtischen Lenkungsgruppenaktivitäten zur altersgerechten Stadt						x								
5. Sitzung im Format einer Zukunftswerkstatt: Ergebnisse Workshops, Vorstellung Stiftung Mitarbeit, Besprechung weiterer Projektverlauf												x		
Einzelmaßnahmen Jahr: 2017	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
6. Sitzung: Diskussion über Format für Quartiersprofile und Vorbereitung Bürgerwerkstätten		x												
7. Sitzung: Präsentation der Ergebnisse der Bürgerwerkstätten						x								
Einzelmaßnahmen Jahr 2018	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
8. Sitzung Auswertung Sachstandsbericht in den Gremien Abstimmung Arbeitspakete für 2018 9. Sitzung (06/2018) Sachstand Bürgerwerkstätten Diskussion Entwürfe der Teilberichte	x													



Baustein 2: Erarbeitung von Quartiersprofilen als Grundlage für Konzept „Altersgerechte Stadt“ und für Bürgerwerkstätten

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs	Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort		Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung					Budget	Externe Beratung		
			Stadt Dortmund		6	7	8	9	10		11	12	
Erstellung von Quartiersprofilen Do-Menglinghausen Do-Derne Do-Jungferntal Do-Martens	Bürger im Quartier	FD für Senioren	Stadt Dortmund										
Einzelmaßnahmen Jahr: 2016	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Bestandsaufnahme in Abstimmung mit Fachämtern - Gespräche mit Schlüsselpersonen im Quartier - Quartiersbegehungen mit Vertretern des Fachämter Wohnen und Stadtentwicklung								x	x	x	x	x	
Sichtung vorhandener Masterpläne und Quartiersanalysen der Stadt und Abgleich von Schnittstellen								x	x	x			
Einzelmaßnahmen Jahr: 2017	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Erstellung der Entwürfe für vier Quartiersprofile mit Kartierung: von Bushaltestellen, Begegnungsmöglichkeiten, Nahversorgungsangebote,			x	x	x	x	x	x	x				



Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs		Ansprechperson des Werkzeugs	Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort		Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung				Budget	Externe Beratung		
	1	2		3	4	5	6	7	8		9	10	11
Gesundheitswesen, soziale Einrichtungen, Pflege													
Einzelmaßnahmen 2018	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Abstimmung der Entwürfe mit Fachämtern, Lenkungsgruppe Vorlage für Verwaltungsvorstand, Fachausschüsse, politische Beiräte, Rat		x	x										

Baustein 4: Bürgerbeteiligung: Durchführung von Bürgerwerkstätten in drei Dortmunder Stadtteilen

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs		Ansprechperson des Werkzeugs	Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort		Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung				Budget	Externe Beratung		
	1	2		3	4	5	6	7	8		9	10	11
Bürgerwerkstätten in Do-Menglinghausen Do-Derne Do-Jungferntal	Bürger im Quartier		FD für Senioren	3 Referenzquartiere in Dortmund		Fachdienst für Senioren, Seniorenbüros, Runder Tisch der Seniorenbüros, Bezirksbürgermeister, Bürger im Quartier					Stiftung Mitarbeit		
Einzelmaßnahmen Jahr: 2017	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Vorbereitung der Themen im Quartier: - Gespräch mit Bezirksbürgermeister - Vorstellung des Projekts bei Runden Tisch der Seniorenbüros - Einbeziehung und Abstimmung mit dem in Dortmund laufenden beim			x	x	x								



Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs		Ansprechperson des Werkzeugs	Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort			Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung			Budget	Externe Beratung	
Oberbürgermeister angesiedelten Nordwärtsprojekt - Besuch weiterer Bürgerkooperationen im Quartier und deren Plattformen (z.B. Martener Forum)												
Vorbereitung: Erarbeitung des jeweiligen Formats - Herausarbeiten von Beteiligungsthemen	x	x	x	x	x							
Operative Vorbereitung der Bürgerwerkstätten/Organisatorisches: - Abstimmung Zeitpunkt mit Seniorenbüros und Stiftung Mitarbeit (Moderation) - barrierefreien Veranstaltungsraum finden - Organisation der Verpflegung/ kulturelles Rahmenprogramm gestalten (Organisation Catering etc.) - Einladungsschreiben für Bürger und Akteure verfassen und mit Bezirksbürgermeister abstimmen 600 Bürger per Zufallsauswahl aus Einwohnermeldedatei erfassen Versand der Einladungen mit Anmeldeverfahren Vorbereitung des Veranstaltungsraumes mit Thementischen, Stellwände, Technik, Beschilderung Bewirtung und Service												



Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs		Ansprechperson des Werkzeugs	Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort			Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung			Budget	Externe Beratung	
Durchführung der Veranstaltungen in, Menglinghausen, Derne und Jungferntal						X	X			X		
Dokumentation und Auswertung der Bürgerwerkstätten Verabredungen für Folgetreffen								X			X	X
Einzelmaßnahmen Jahr: 2018/19	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Bürgerwerkstätten Folgetreffen zur Erarbeitung und Umsetzung der ausgewählten Beteiligungsthemen mit den interessierten Bürgerinnen und Bürgern mit Unterstützung durch FD für Senioren Do-Menglinghausen: Aufbau eines neuen Nachbarschaftstreffs Organisation eines Stadtteilfestes Do-Derne: Bildung eines Fördervereins Bürgerwerkstatt Derne Aufbau eines neuen Nachbarschaftstreffs Sportangebote für Jung und Alt im Stadtteilpark Gneisenau Multikulturelles Stadtteilfest Do-Jungferntal: Fußläufige Nahversorgung für ältere Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	x	x	x	x	x			x	x	x	x	x



Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs		Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort			Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung			Budget	Externe Beratung	
Belebung der öffentlichen Grünfläche und Stadtteilstadt mit Jugendzentrum												

Baustein 5: Erarbeitung Konzept Altersgerechte Stadt und ressortübergreifende Zusammenarbeit (Befragung Senioren, Teilberichte der Fachämter)

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs		Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort		Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung			Budget		Externe Beratung	
Befragung von Bürgerinnen und Bürgern 80 plus	Bürger in Dortmund Marten	FD für Senioren		Referenzquartier Marten								
Einzelmaßnahmen Jahr: 2017	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Erstellung eines Fragebogens für eine Befragung von über 80-jährigen in Zusammenarbeit mit der Dortmunder Statistik	x											
Einzelmaßnahmen Jahr: 2018	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Aufsuchende standardisierte Befragung einzelner über 80-jährigen Bürgerinnen und Bürger in Marten in Begegnungsstätten Auswertung der Befragung und Berichtslegung		x	x	x								



Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs		Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort		Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung			Budget		Externe Beratung		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzelmaßnahme Jahr 2018/19													
Teilberichte für Gesamtkonzept	Fachämter Bezirkspolitiker	FD für Senioren		Stadt Dortmund									
Workshops in vier beteiligten Fachämtern zur Besprechung der Struktur der Teilberichte		x	x	x	x								
Workshops vier Stadtbezirken mit Bezirksbürgermeistern und Fraktionen auf der Grundlage der Quartiersprofile, in denen Bürgerwerkstätten laufen			x	x	x	x							
Erarbeitung der Teilberichte in den Fachplanungen				x	x	x	x	x	x	x			